

Unser Team beim landesweiten Deutschwettbewerb

Im November 2026 hat **unser kleines Team „Sowieso“** am landesweiten Deutschwettbewerb teilgenommen. Unser Team besteht aus drei Schülerinnen : **Zsófia Sinkó, Viktória Kreisz und Zita Kovács**. Schon bei der Anmeldung wussten wir, dass ein spannendes Abenteuer auf uns wartet – aber wir konnten noch nicht ahnen, wie viele lustige und unvergessliche Momente wir dabei erleben würden.

Die erste Runde fand am 20. November in unserer Schule statt. Dabei mussten alle Teammitglieder einzeln ein Online-Leseverstehen ausfüllen. Ehrlich gesagt waren wir ziemlich nervös. Normalerweise arbeiten wir als Team zusammen und helfen uns gegenseitig, aber diesmal saß jede von uns allein vor dem Computer, deshalb konnten wir nur hoffen, dass alles gut klappt.

Zum Glück hat jede von uns ihr Bestes gegeben, und unsere Ergebnisse waren gut genug, um in die zweite Runde zu kommen.

Die zweite Runde war viel kreativer – und das hat uns natürlich sehr gefallen. Unsere Aufgabe war es, ein Video über eine bekannte europäische Persönlichkeit zu drehen. Für uns war schnell klar, dass wir jemanden wählen möchten, der zu unserem kulturellen Hintergrund passt. Deshalb haben wir uns für Maria Theresia entschieden, denn sie hat viel für Europa und auch für die Deutschen in Ungarn getan.

Der schönste Teil der Aufgabe war, dass wir die Arbeit mit einem kleinen Ausflug verbinden konnten. Wir sind nach Gödöllő zum Schloss gefahren, weil es ein perfekter Ort für unser Video zu sein schien.

Die Idee klang super – aber in Wirklichkeit wurde alles ein bisschen abenteuerlicher als geplant. Nach vielen Versuchen und Videoaufnahmen sind schließlich alle Szenen entstanden. Dabei hatten wir allerdings einige lustige Schwierigkeiten: Eine Touristengruppe lief immer wieder durch unser Bild, und manchmal riefen die Leute laut von einer Seite des Schlossparks zur anderen. Das passte natürlich nicht besonders gut zur historischen Atmosphäre unseres Videos. Auch das Wetter war nicht gerade ideal – besonders nicht, wenn man in der Tracht im Schnee steht.

Am Ende hat sich die ganze Arbeit aber wirklich gelohnt: Zu unserer großen Freude haben wir den ersten Platz erreicht und uns für das Finale qualifiziert.

Jetzt freuen wir uns schon sehr auf das Finale, das am 16. April in Baja stattfinden wird. Dort können wir unsere mündlichen Deutschkenntnisse mit den anderen Teams messen.

Wir hoffen natürlich, dass wir auch dort gut abschneiden werden, aber eines ist jetzt schon sicher: Wir haben viele schöne Erfahrungen gesammelt und gemeinsam ein tolles Abenteuer erlebt.

Und natürlich darf man uns gerne die Daumen drücken – das hilft immer! 😊